

Dorma feiert den 100-millionsten Türschliesser

> Der Türsystemhersteller DORMA hat mit dem Erreichen der historischen Marke von insgesamt 100 Millionen produzierten Türschliessern seine Weltmarktführerschaft in dem Produktsegment unterstrichen.

Seit der Aufnahme der Produktion von Türschliessern im Jahre 1950 hat sich DORMA zum internationalen Qualitäts- und Technologieführer entwickelt. Im Jahre 1986 stieg DORMA mit dem TS 93 System in die Produktion von hochwertigen Gleitschienen-Türschliessern ein. Dessen zukunftsweisende Technologie des stark abfallenden Öffnungsmoments ermöglicht das Öffnen der Tür mit 40 Prozent weniger Kraftaufwand im Vergleich zu herkömmlichen Produkten. DORMA fertigte seit 1986 bereits 10 Millionen Türschliesser mit Gleitschientechnologie und ist angetreten, den Weltmarkt auf diese Technologie umzustellen.

DIN-Fachbericht empfiehlt Gleitschienen-Technologie



Zahlreiche Mitarbeiter aus der Produktionslinie des Premium-Türschliessers TS 93 feiern im Stammwerk Ennepetal den 100-millionsten DORMA-Türschliesser.

Wie bedeutsam diese Technologie ist, zeigt eine Empfehlung des DIN-Fachberichts DIN SPEC 1104 CEN/TR 15894, ein Leitfaden für Planer. Er beinhaltet Empfehlungen für die Ausstattung von Türen in privaten und öffentlichen Gebäuden. Ziel ist es, vor allem Kindern, älteren und behinderten Menschen mühelosen Zugang zu ermöglichen.

Die DIN SPEC 1104 empfiehlt die Verwendung manuell betätigter Schliesseinrichtungen, die die Öffnungskraft im Bereich von zwei bis sechzig Grad um rund 40 Prozent verringern. Mit dem Vorteil der Easy Open Technik erfüllen DORMA-Gleitschienen-Türschliesser diese Vorgaben. Die herzförmige Nockenscheibe

sorgt für einen schnell abnehmenden Öffnungswiderstand, so dass die Türen sogar von Kindern leicht geöffnet werden können.

Weltweite Aktivitäten mit hoher Aufmerksamkeit

Vor allem in den Regionen Zentraleuropa mit seinem Kernmarkt Deutschland, in Frankreich, Grossbritannien, Asien, den USA und in Australien wird DORMA mit zahlreichen Aktivitäten auf den 100-millionsten Türschliesser aufmerksam machen. Hierzu gehören Anzeigen in Fachtiteln, Online-Marketing-Massnahmen und eine Broschüre zur Gleitschienen-Technologie. Auch die Kunden profitieren. Um auf die 10 Millionen Gleitschienen-Türschliesser aufmerksam zu machen, gibt es für Verarbeiter im Rahmen einer 10+1-Aktion 11 Türschliesser zum Preis von 10. Mitarbeiter von Händlern und Verarbeitern können zudem tolle Preise gewinnen, darunter eine Reise ins schillernde Emirat Dubai.

www.dorma.ch

Qualification préalable à l'appel d'offres

Livraison de matériel de contrôle pour la procédure de qualification des constructeurs métalliques

Chers membres de l'USM

L'Association professionnelle construction métallique de l'USM est responsable entre autres de la procédure de qualification des constructeurs métalliques. Chaque année, le matériel nécessaire à env. 500 épreuves pratiques doit être fabriqué et livré et env. 200 exercices pratiques sont élaborés. Les deux contrats sont attribués séparément. La Commission de la formation initiale de l'ACM souhaiterait permettre à tous les membres de l'USM de soumissionner les deux contrats.

Les candidatures seront examinées sur la base des critères détaillés ci-dessous, dont le respect conditionne la délivrance d'un dossier d'offre. La garantie de livraison du matériel de contrôle aux différents comités d'examen dans les délais impartis est primordiale. Le nom du fournisseur doit également être communiqué en cas de sous-traitance. L'USM se réserve le droit de prélever des échantillons dans les différentes entreprises de construction métallique. Le contrat n'est pas forcément attribué au prestataire le moins cher.

Exigences minimales

- Membre de l'USM
- Au moins 1 personne avec examen professionnel supérieur en construction métallique ou formation équivalente
- Formation d'apprenants
- Taille min. de l'entreprise : au moins 6 pers. à l'atelier
- Confirmation CPNM
- Respect de la CCT
- Extrait du registre du commerce (datant de 3 mois max.)

Installations

- Atelier de construction métallique entièrement équipé
- Scie circulaire pour l'acier par ex. Kaltenbach
- Scie circulaire pour l'aluminium par ex. Eckert
- Presse plieuse nom du sous-traitant, le cas échéant
- Découpe au laser nom du sous-traitant, le cas échéant
- Entrepôt / échafaudage Dépôt de matériel pour env. 30 garnitures

Période de production annuelle

- Début déc. à fin janv. (env. 200 ex.) Epreuves (livraison fév.)
- Fin janv. à fin mars (env. 500 ex.) Examens de fin d'apprentissage (livraison avril)
- Mai à juin Urgence sur demande

Intéressé(e) ? Téléchargez le talon d'inscription sur www.metallunion.ch, et envoyez-le dûment rempli à l'adresse indiquée avant le 30/09/2010.

La prequalificazione in italiano sarà inviata direttamente dal settore delle metalcostruzioni dell'USM come direct mail.

Gute Schalldämmung garantiert

> Sandwichelemente selbst herstellen heisst Wertschöpfung im eigenen Hause zu haben. Mit selbstklebenden Platten von Klebit haben Sie viele Möglichkeiten.

Neben gut isolierenden EPS- und XPS-Platten stehen nun auch schalldämmende Platten zur Verfügung. Je nach Kombination werden unterschiedliche Werte in Bezug auf Wärme- oder Schalldämmung erreicht.

Breites Anwendungsspektrum

Die selbstklebende Schalldämmplatte ist ökologisch und effizient. Das Trägermaterial ist ein dreiwelliger, überkreuzt verarbeiteter, nassfester Schwellkarton. Die Kanäle sind mit einer speziellen Quarzsandmischung gefüllt.

Die Klebit-dB-Schalldämmplatten eignen sich für Türen, Wände und Decken

Mit einer Plattenstärke von nur 15 mm sind gute Luft- und Trittschalldämmungen möglich. Hohe Druckfestigkeit und einfache Bearbeitung zeichnen diese Platten besonders aus. Sie können selbstklebend ausgerüstet werden, sind schadstofffrei und geruchsneutral und eignen sich gut für den Paneelenbau.

Einfache Bearbeitung

Klebit-dB-Schalldämmplatten können mit einer normalen Stichsäge zugeschnitten werden. Dafür

werden sie auf zwei gleich hohe, nebeneinander stehende Tische gelegt. Um das Herausrieseln des Füllmaterials zu verhindern, müssen die Schnittkanten sofort mit Papierklebeband versiegelt werden.

Praxistests, die überzeugen

Geweco-Klebit AG hat verschiedene Varianten von Türfüllungen und Trennwandelementen in der Schweiz prüfen lassen. Alle Elemente wurden im eigenen Hause hergestellt. Dabei kamen Stahlbleche und Aluminiumbleche in Kombination mit verschiedenen Isoliermaterialien zum Einsatz. Der praxiserprobte Aufbau garantiert ehrliche Lärmschutzwerte. Paneelenaufbau und der originale Prüfbericht vom Institut für Lärmschutz Kühn und Blickle, Unterägeri, können bei Geweco-Klebit AG, 8344 Bäretswil, angefordert werden.



www.klebit.ch
info@klebit.ch

FACHSEMINARE 2010

Neue EDV-Lösung: PREIS-e SMU

Teuerungsberechnung nach KBOB

> Die diesjährigen Fachseminare widmen sich dem neuen EDV-Tool der SMU für Teuerungsberechnungen nach KBOB, genannt PREIS-e SMU. Die speziell für den Metall- und Stahlbau entwickelte Lösung PREIS-e SMU erlaubt Kalkulationen, Offerten, Kostenkontrolle und Rechnungen nach KBOB.

Monatliche Teuerungsentwicklung im Griff

Die fundierte Zahlenbasis, die einfache Bedienung und die monatliche Aktualisierung der Zahlen sorgen für Kostentransparenz bei den Materialien - von den ersten Berechnungen bis zum abgeschlossenen Auftrag. So behalten Metall- und Stahlbauunternehmen die Übersicht über die Kostenentwicklung. Mit PREIS-e SMU kennen Unternehmer die höheren Preise. Sie können rasch reagieren und ihre Kunden informieren. Sie behalten die Kosten im Griff und sichern ihre Gewinne.

Jetzt anmelden: Sursee, Effretikon, Aarberg

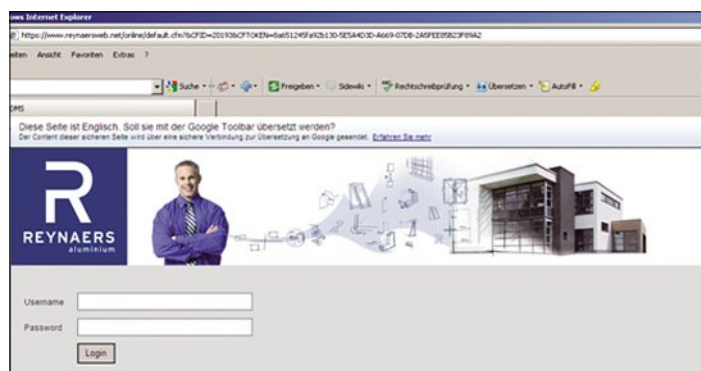
An den Fachseminaren erfahren die Teilnehmenden, was PREIS-e SMU kann, wie das Tool funktioniert und wie es zu bedienen ist. Termine: 6. September 2010 in Sursee, 20. September 2010 in Effretikon, 23. September 2010 in Aarberg, jeweils 17.00-20.00 Uhr. Anmeldung: www.smu.ch unter Rubrik Metallbau / Wirtschaftsinformationen

Reynaers Aluminium präsentiert neues Download-Portal www.reynaersweb.net

> Das neue Online-Download-Portal aus dem Hause Reynaers bietet alle Informationen und Unterlagen, die zum effizienten und professionellen Planen und Verarbeiten der bewährten Systemlösungen benötigt werden. Rund um die Uhr können die aktuellsten und wichtigsten Informationen und Daten ganz einfach heruntergeladen werden.

Zur Verfügung stehen Daten wie:

- ▶ Profilbibliothek als DWG
- ▶ Diverse Kataloge und Updates
- ▶ Ausschreibungstexte (zum Online-Zusammenstellen)
- ▶ U-Werte und U-TOOL zur U-Wert-Berechnung
- ▶ Berechnungshilfen
- ▶ CE Passports
- ▶ Unterlagen zur CE-Kennzeichnung und vieles mehr



Die Zugangsdaten können ganz einfach über www.reynaersweb.net angefordert werden.

Selbstverständlich werden sämtliche registrierten Nutzer automatisch über Aktualisierungen informiert. Mit der Schaffung dieses Online-Download-Portals geht Reynaers einen Schritt weiter in Richtung papierlose Kommunikation und unterstreicht das ökologische Verantwortungsbewusstsein des Unternehmens.

www.reynaers.ch ■

Noch stärker dank kompetenter Metallbearbeitung

> Im Jahr 2008 feierte sie ihren hundertsten Geburtstag. Mittlerweile wird die Lerch AG aus Mönchaltorf von der vierten Generation geführt. Zum alten Eisen zählt sie jedoch noch lange nicht.

Computergestützte Arbeitsabläufe und ein Rohrlaser der neusten Generation unterstreichen die fortschrittliche Einstellung des innovativen Kompetenzzentrums für Metallbearbeitung und Laserschneiden.

Erfahrung und Tradition trifft Dynamik und Innovation. In den letzten über 100 Jahren wurde aus der kleinen Zürcher Schlosserei eines der grössten Kompetenzzentren für Metallbearbeitung und Laserschneiden im in-

dustriell stark entwickelten Zürcher Oberland. Heute fertigt die zentral gelegene Lerch AG für unterschiedliche Industriezweige wie Maschinenbau, Möbelbau, Fahrzeug- und Flugzeugbau, Laden- und Messebau, Werbe- und Beleuchtungstechnik verschiedenste Einzelstücke, Serien und Baufertigteile. Von der Planung über die Umsetzung bis hin zur Lieferung. Unter Einsatz modernster Technologie.

Effizient aufbereitete Daten

Mit ihrem 3D-CAD-Programm der neusten Generation und spezifischer Maschinensoftware übernimmt die seit 2001 ISO-zertifizierte Lerch AG die elektronischen 3D-Modelle ihrer Kunden ohne aufwendiges Aufbereiten und lässt sie direkt in die Produktion einfließen. Dank diesem beschleunigten Prozess entfällt, besonders bei Einzelteilen, Prototypen und Nullserien, die zeit- und kostenintensive Musterherstellung. Dadurch können die Herstellungskosten erheblich gesenkt und auch eng gesteckte Termine eingehalten werden. Zudem können dank der vereinfachten Datenübernahme bei Serienproduktionen komplexere und umfangreichere Produkte hergestellt werden.

Rund ums Rohr

Aus Rohren und Profilen zwischen 20 und 150 mm Durchmesser bis zu einer Länge von drei Metern und einer Wandstärke von bis zu 6,4 mm – egal ob rund, viereckig oder rechteckig –



Blechlasers, Rohrlasers Abkantpressen und vieles mehr, im Kompetenzzentrum für Metallbearbeitung der Lerch AG.

schneidet der spezielle Rohrlaser Löcher, Ausschnitte, Markierungen, Gehungen, Aussattlungen oder Steckverbindungen präzise und berührungsfrei. Saubere Schnittkanten und gratfreie Konturen für unterschiedliche Materialien wie Baustahl, Chromstahl oder auch Aluminium werden dadurch zur Selbstverständlichkeit. Selbst Elemente, die passgenaue Fugen aufweisen müssen, können in einem Arbeitsgang realisiert werden. Aufwendige Nachbearbeitungsverfahren gehören in Zukunft der Vergangenheit an, denn die neueste Rohrlasertechnologie übertrumpft herkömmliche Verfahren wie Bohren, Sägen oder Fräsen bei Weitem.

Gemeinsam gefertigte Baufertigteile

Zur Effizienzsteigerung trägt auch der laufend aktualisierte Maschinenpark bei. Wie zum Beispiel die moderne, leistungsfähige Abkantpresse, die sowohl zum Freibiegen als auch zum Falzen eingesetzt wird. Dank der geschickten Kombination ihrer Anlagen produziert die Lerch AG mit ihren renommierten Partnern konfektionierte Baufertigteile. Von der Planung bis zur lieferbereiten Verpackung. Dank dieser Kooperationen entfällt für ihre Kunden der gesamte Koordinationsaufwand und sie können sich auf einen Ansprechpartner konzentrieren. Das spart Zeit und garantiert Qualität. www.lerchag.ch ■

Zug- und Druckstabsysteme für den modernen Stahl- und Fassadenbau

> Als Tochtergesellschaft der weltweit tätigen LI-SEGA Gruppe mit Fertigungsstätten in den USA, Europa und Asien bietet Mürmann das m-connect Zug- und Druckstabsystem weltweit an.

Mit dem Vertragsabschluss zu Beginn des Jahres 2010 zwischen Mürmann Gewindetechnik GmbH und der Firma SFS unimarket aus der Schweiz, ist es uns gelungen, einen leistungsstarken Vertriebspartner für die Schweiz zu gewinnen.

Die Antwort auf den zeitgemässen Trend

Basierend auf einer langjährigen Erfahrung wurde das m-connect Zug- und Druckstabsystem speziell für den Einsatz in der modernen Architektur entwickelt.

Das m-connect Zug- und Druckstabsystem (mit europäischer Zulassung ETA-06/0236) ist die Antwort auf den zeitgemässen Trend, filigrane Tragwerksstrukturen in exponierten Bauwerken zu inszenieren.

Die Verfügbarkeit spezieller leicht integrierter Befestigungs- und Halterungselemente ist eine Voraussetzung für die optimale Umsetzung filigraner Bauweisen. Die speziellen Zug- und Druckstabsysteme haben als integrale Bestandteile der Baustatik maximale Funktionalität und Sicherheit zu gewährleisten. Das Produktprogramm m-connect erfüllt diese hohen Ansprüche und ist für Architekten, Bauingenieure und bauausführende Unternehmen von hohem praktischem Nutzen.

Als bewusst sichtbare Elemente sind die m-connect Zug- und Druckstabsysteme für die repräsentative Gestaltung des Bauwerks von wesentlicher Bedeutung.

Auch Sonderlösungen

Die Anwendungsmöglichkeiten der m-connect Zug- und Druckstabsysteme sind so vielfältig wie die Möglichkeiten im Stahlbau, Holzbau, Glas- und Fassadenbau.

Neben dem Einsatz in Neubauten werden aber auch in zunehmendem Masse Zug- und Druckstabsysteme zur statischen Vitalisierung historischer Bauwerke eingesetzt.

Filigrane Baukonstruktionen mit immer futuristischeren Formen machen es ebenfalls notwendig, individuelle Lösungen in enger Zusammenarbeit mit Planer und Ausführungsbetrieb zu erarbeiten. In vielen Fällen reichen Standardsysteme nicht aus und man muss auf Sonderlösungen zurückgreifen.

Filigrane Bauweise erfordert auch eine exakte Analyse von Lastzuständen, um die Standsicherheit von Gebäuden zu gewährleisten und ein Stabilitätsversagen zu verhindern. Sollen Lastzustände an Zuggliedern erfasst werden, bietet Mürmann Gewindetechnik GmbH individuelle Lösungen zur exakten Messung an.

Bei der Abwicklung komplexer, hochanspruchsvoller Bauvorhaben wie «California Aca-



Auch anspruchsvolle Sonderkonstruktionen werden kostengünstig gefertigt.

demy of Sciences», «Sanierung Grosses Tropenhaus Berlin», «Greenpoint Stadion in Kapstadt» und «Riesentropenhalle Gondwanaland Leipzig» konnten wir unsere individuellen Stärken unter Beweis stellen.

Mürmann Gewindetechnik GmbH ist auf solche Sonderlösungen fertigungstechnisch gut vorbereitet. Mit unserer modernen CNC-Fertigung sind wir in der Lage, anspruchsvolle Sonderkonstruktionen kostengünstig zu fertigen. Auch bei schwierigen konstruktiven Fragen finden wir auf Grund unserer Erfahrung immer eine Lösung für unsere Kunden.

Wir verweisen in diesem Zusammenhang auch auf die Bemessungssoftware «ConnCad» im Internet unter www.mconnect.eu.

www.sfsunimarket.biz ■

Energie sparen mit Griesser-Storen

> Was haben Photovoltaik, Erdsonden und Wärmepumpen gemeinsam? Richtig: Bei allen handelt es sich um anerkannte Techniken des modernen Energiesparens. Zu ihnen reiht sich nun auch der automatische Sonnenschutz, der ab sofort die Anforderungen an das Minergie-Zertifikat erfüllt.

Nach neuesten Erkenntnissen schützen solche Systeme nämlich nicht nur vor Hitze und Blendung, sondern helfen auch Energie sparen – wenn sie richtig verwendet werden, versteht sich. Die Ersparnis kann bis zu 10 Prozent betragen. Zu diesem Schluss kommt eine Studie des Dachverbands der europäischen Rollladen- und Sonnenschutzverbände ESSO. Dazu eine Hochrechnung: Wären alle Gebäude der EU mit automatischen Sonnenschutzsystemen ausgerüstet, würde sich der Energieverbrauch um die stattliche Zahl von 41 Millionen Tonnen Öl äquivalent reduzieren. Das Ganze hat einen einfachen Grund: Die Anlagen regeln das Raumklima je nach Aussenklima. Im Sommer sorgen sie dafür, dass es nicht zu heiss wird, so



Bei der Übergabe des ersten Zertifikats für das Minergie-Modul Sonnenschutz v.l.n.r. Pirmin Frei, Geschäftsführer VSR; Heinrich Huber, Stv. Leiter Minergie Agentur Bau; Daniel Jacob, Leiter Marktorganisation Schweiz Griesser; Franz Beyeler, Geschäftsleitung Minergie; Walter Strässle, CEO Griesser.

dass es meist keine Klimaanlage zur Kühlung braucht. Im Winter fangen sie tagsüber die Sonnenstrahlen ein – womit sich die Wärmeverluste in der Nacht ausgleichen lassen. Zu jeder Jahreszeit nutzen sie das Tageslicht. Dadurch benötigen die Bewohner weniger künstliches Licht, das ja als Energiefresser bekannt ist. Kurzum: Automatische Sonnenschutzsysteme sind die «Klimaanlagen» mit dem niedrigsten CO₂-Ausstoss – und natürlich auch die günstigsten.

Ein Label für Qualität und Komfort
Komfort, Werterhaltung, tiefe Energiekosten – das sind die drei Säulen des Minergie-Standards. Das Label hat den Zweck, qualitativ hochwertige Lösungen zu fördern und dem Bauherrn die Wahl zu erleichtern: Statt die Katze im Sack zu kaufen, kann er sich für ein zertifiziertes Verfahren entscheiden. Dies fördert qualitätsorientierte Hersteller, und der Kunde kann sich darauf verlassen, dass die versprochenen Leistungen auch in

die Tat umgesetzt werden. Unter den Ersten, die für zwei Lamellenstoren, eine Fassadenmarkise sowie jeweils eine Steuerung ein Zertifikat für das Minergie-Modul Sonnenschutz erhielten, ist auch der Schweizer Marktleader Griesser, der seit langem auf automatische Sonnenschutzsysteme setzt. Das Modul gilt neben Neubauten auch für modernisierte Altbauten aller Gebäudekategorien. Letztlich steht dabei immer der Wohnkomfort im Vordergrund. www.griesser.ch ■

Gebogenes Glas für eine zeitgemässe Architektur

> Ob im Bereich der Fassade, Bauglas oder Interieur; die Bedeutung von gebogenen Gläsern nimmt fortwährend zu. Als fester Bestandteil moderner Architektur haben sich diese fest etabliert.

Die Flachglas Schweiz Gruppe und ihre Partner werden diesem Trend durch einen hohen Anspruch an Innovation und Kreativität mit Hilfe der zur Verfügung stehenden modernen Fertigungsanlagen mehr als nur gerecht. Ob schwierigste Geometrien oder Formgebungen, die Grenzen setzt in vielen Fällen allein die Physik. Nicht nur sämtliche Glasarten wie gebogenes Float, ESG, VSG oder Isolierglas, auch Sonderprodukte wie z.B. bedruckte PVB-Folien sind inzwischen fester Bestandteil des Fertigungsprogramms.

Gebogenes Floatglas

Durch die langjährige Erfahrung sind wir in der Lage, auch schwierigste Geometrien bis zu einem Maximalmass von 3200 x 6000 mm mittels unserer Formtechnik anzubieten. Ob als zylindrische, konische oder auch sphärische Biegung, die Grenze setzt in vielen Fällen allein die Physik. In fol-



genden Produktionsschritten können die Gläser zu gebogenem VSG- oder Isolierglas weiterveredelt werden.

Gebogenes voll- und teilvorgespanntes Glas

Ob für Innenanwendungen oder im Fassadenbereich, gebogene Geome-

trien haben sich auch hier in der Architektur etabliert. Bis zu einem Maximalmass von 1500 x 2600 mm bieten wir Ihnen hier die Möglichkeit, unter Berücksichtigung des Sicherheitsaspektes gestalterische Akzente zu setzen. Wie auch im Floatglassegment können die Gläser in weiteren Pro-

duktionsschritten zu gebogenem VSG oder Isolierglas weiterverarbeitet werden, um anschliessend sinnvoll z.B. in der Fassade, im Treppen- oder auch im Überkopfbereich ihre Funktion zu erfüllen.

Gebogenes VSG-Glas

Sämtliche gebogenen Gläser können mittels Autoclaventechnik zu gebogenem VSG weiterverarbeitet werden. Durch das Verpressen mit einer eingelegten Folie wird hier dem wachsenden Sicherheitsbestreben Rechnung getragen. Ob als Fassaden-, Aufzugs- oder Dachverglasung, gebogenes VSG kann von uns bis zu einer Maximalgrösse von 3200 x 6000 mm angeboten werden.

Gebogenes Isolierglas

Dem stetigen Bestreben nach Energieeffizienz tragen wir im Segment der gebogenen Isoliergläser Rechnung: Aktuellste Sonnen- und Wärmeschutzbeschichtungen sind fester Bestandteil unserer Produktpalette. Hier bieten wir gebogenes Isolierglas für die Fassade in all seinen Variationsmöglichkeiten bis zu einem Maximalmass von 3200 x 6000 mm an. www.flachglas.ch ■

Gebogenes VSG kann bis zu einer Maximalgrösse von 3200 x 6000 mm angeboten werden.